

Dienstleistungsbeschreibung

Stand: März 2014

Produkt Jugendhilfe	
Produktgruppe Jugendsozialarbeit	Produktbereich Schulsozialarbeit
Verantwortlich Abt. FAM	

Bezeichnung der Dienstleistung:

1.	<p>Kurzbeschreibung</p> <p>Die Schulsozialarbeit an der Pestalozzischule ist ein Bestandteil einer ganzheitlichen Förderung von Kindern und Jugendlichen, die durch ihre Lernbehinderung einer besonderen Hilfestellung im psychosozialen Bereich bedürfen.</p>
2.	<p>Auftragsgrundlage</p> <p>§ 13 SGB VIII</p>
3.	<p>Zielgruppe</p> <p>Kinder und Jugendliche Klasse 1 – 9, deren Eltern und Lehrer</p>
4.	<p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung von Selbstvertrauen, Selbstverantwortung, Selbständigkeit - Förderung von Kreativität, Motorik, Phantasie - Förderung sozialer Kompetenzen - Vermittlung von Strukturen und Grenzen - Aneignung von konstruktiven Konfliktlöseverhalten - Entwicklung und Ausbau der Wirkungszahlen
5.	<p>Inhalt und Umfang der Dienstleistung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präventionsarbeit - Beratung und Einzelfallhilfe - sozialpädagogische Gruppenarbeit - sozialpädagogische Angebote im offenen Bereich - schulorientierte Gemeinwesenarbeit - Kooperation Schule/Jugendhilfe - Übergang Schule/Beruf - Leitung / Organisation Schülertreff und "Villa Lozzi" - Arbeit in AG's (Kreativ- und Kletter-AG)

6.	Qualität der Dienstleistung
6.1	<u>Strukturqualität</u> - Einbindung der Schule in das örtliche Netzwerk (Sozialraum Weststadt, Sozialraumteam) - Kooperation mit Jugendhilfeeinrichtungen (Tagesgruppe, Jugendhaus, etc) - Einbindung in das Netzwerk Jugendsozialarbeit
6.2	<u>Prozessqualität</u> - positive Pressemitteilungen - Gewinnung des Vertrauens von Eltern - ansteigende Kooperationsanfragen von außen - großer Bekanntheitsgrad der Schule und Sozialarbeit - Nachhaltigkeit des pädagogischen Angebotes
6.3	<u>Ergebnisqualität/Evaluation</u> Erstellung eines Jahresberichtes, der u.a. folgende Angaben beinhaltet: - Beratung und Einzelfallhilfe - sozialpädagogische Gruppenarbeit (Vormittag/offener Bereich) - schulorientierte Gemeinwesenarbeit - Kooperation mit der Institution Schule - Hilfen beim Übergang Schule - Beruf - Ausblick aufs nächste Jahr Verpflichtung zum regelmäßigen Berichtswesen und Evaluation der Jugendhilfeplanung der Stadt Ulm und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) Zielüberprüfung anhand der Wirkungskennzahlen (siehe Anlage)